

# Melody oder Misty?

## Eine Frage des Herzens

Von player04

### Kapitel 4: Misty ist weg

Ash und Melody waren bereits zuhause. Nun ging auch Gary rein. Misty schlief schon. Er knipste das Licht aus und legte sich neben sie. Er legte seinen Arm um sie.

'Sie liebt Ash. Sie hat nie aufgehört ihn zu lieben. Anders kann ich mir ihre Reaktion nicht erklären. Ich liebe sie... wirklich. Aber es wird das beste sein, das hier bald zu beenden', dachte Gary bevor er einschlief.

In der Nacht tobte ein schweres Gewitter. Gary wurde von davon wach. Die Regentropfen prasselten nur so gegen die Fensterscheibe. Er streckte sich und rieb sich die Augen. Dann wollte er seinen Arm um Misty legen. Doch was er fühlte war Luft. Gary machte das Licht an. Misty war verschwunden. Gary suchte das ganze Haus ab. Nichts, sie war weg. Das Gewitter wurde immer schlimmer.

'Oh nein! Wenn Misty was passiert ist das ganz allein meine Schuld! Ich muss sie finden... Ash ... Natürlich!', dachte er. Er rief Ash in der Hoffnung das er abnimmt. Es war immerhin nachts um zwei.

"Komm schon Ash, geh ran."

Dann erklang eine verschlafene Stimme. "Jaaa? [Er gähnte] Ash Ketchum hier."

"Ash? Ich bins Gary."

"Was willst du?"

"Misty ist weg!"

"Was? Sag das nochmal."

Ash hoffte sich verhört zu haben. Gary wiederholte sich.

"Misty ist weg! Und draußen tobt ein schweres Unwetter. Wir müssen Sie suchen!"

"Ich bin sofort da!"

"Ok gut!"

Gary legte auf. Inzwischen war auch der Professor wach geworden. Gary erzählte ihm die ganze Geschichte. Auch Professor Eich sagte sofort, dass er bei der Suchaktion mit helfen würde. Ash war inzwischen aufgestanden. Er zog sich gerade an, als Melody wach wurde.

"Ash??? Wo willst du hin?", fragte sie ihn.

"Gary hat mich angerufen. Misty ist verschwunden. Wir müssen sie suchen", sagte Ash.

"Ich komme mit!", sagte Melody und wollte aufstehen.

Ash hielt sie an den Schultern und drückte sie wieder ins Bett.

"Das kann ich auf gar keinen Fall zulassen. Draußen tobt ein schweres Unwetter. Das ist viel zu gefährlich. Du bist mir viel zu wichtig."

Ash gab Melody ein Kuss auf die Stirn und verschwand.

Währenddessen bei Gary...

'Was ist denn das?', dachte Gary. Ein Zettel lag auf dem Tisch. Gary begann zu lesen.

{Lieber Gary,

es tut mir leid, aber ich kann das nicht mehr. Ich habe mir die letzten vier Monate etwas vorgemacht. Ich habe nie aufgehört Ash zu lieben. Ich dachte mit dir könnte ich ihn vergessen, aber dem ist nicht so. Und wenn ich sehe wie Ash mit Melody rumturtelt, bricht mir jedes Mal wieder das Herz. Ich gehe zurück nach Azuria City. Schick mir meine Sachen bitte per Post hinterher. Vielen Dank!

Misty}

"Ich habs die ganze Zeit gewusst", sagte Gary. Er legte den Zettel wieder auf den Tisch und ging runter zu Professor Eich. Dann warteten sie auf Ash.

Da kam Ash angerannt mit Regenjacke und Gummistiefeln.

"Sorry, es ging nicht schneller", sagte Ash.

"Sie hat einen Brief geschrieben. Sie will nach Azuria City", sagte Gary.

"Ok, dann los", sagte Ash.

Also liefen sich in Richtung Route 1.

"Wir sollten uns aufteilen. Dann haben wir die größten Chancen sie zu finden. Ich gehe Richtung Nordwesten. Gary Richtung Nordosten und du Ash gehst schnurstracks Richtung Norden. Weit kann sie nicht gekommen sein", sagte Professor Eich. Gary und Ash nickten.

"Also los", sagte Gary.

'Was machst du hier Misty. Rennst weg wie ein feiges Huhn. Warum hast du ihm nicht damals deine Gefühle gestanden, bei dem Abschied. Aus Angst hast du dich in Azuria City verkrochen und dich dann auch noch auf den dümmsten Macho der ganzen Welt eingelassen', dachte Misty während sie durch die dicht mit Bäumen bewachsene Landschaft lief. Doch plötzlich stürzte sie. Ihr Bein war schwer verletzt. Sie konnte keinen Schritt mehr laufen. Ihre Kleider waren triefend nass. Sie lag im Matsch, hatte starke Schmerzen.

Inzwischen in Alabastia.

Pikachu war ebenfalls wach geworden. Er sah das Ash nicht zuhause war. Er ging hinaus. Schnüffelte die Luft und nahm Ashs Verfolgung auf.

Zurück zu Ash:

Er war mittlerweile triefend nass. Der Regen ging durch den Regelmantel. Ihm war sein körperlicher Zustand völlig egal. Er wollte nur eins: Er wollte Misty finden. "MISTY... MISTY ... WO BIST DU?" Er schrie sich die Seele aus dem Hals. Pikachu war seinem Trainer mittlerweile dicht auf den Fersen.

Misty lag mittlerweile fast bewusstlos an einem Baum. Sie war mit Ihren Kräften am Ende. Doch Rettung nahte.

'Misty wo bist du nur?', dachte sich Ash. Doch dann sah er sie. Er schrie auf: "MISTY!" Sie war bewusstlos. Ash kniete sich vor sie. "Hey Misty, wach auf! Wach auf! Tu mir das nicht an!" Misty machte langsam die Augen auf.

"Misty", schrie Ash auf "du bist wach! Gott sei Dank." Ash überlegte ... Misty brauchte einen Arzt. Doch das nächste Krankenhaus war in Vertania City. Er sah keinen anderen Ausweg. Sie mussten zurück nach Alabastia.

Ash schrieb Professor Eich und Gary an.

{Ich hab sie gefunden. Geht schon zurück. Wir treffen uns in Alabastia. Ash}

"Ash?? Wo, wo bin ich??", sagte Misty.

"Alles wird gut, Misty", sagte Ash.

"Lass mich nie wieder los", flüsterte Misty.

Ash wurde leicht rot im Gesicht, aber er musste sich konzentrieren. Er musste schnell zurück...

Doch dann passiert es! Ein Blitz schlägt in einen Baum ein! Ein gewaltiger Ast bricht ab und scheint genau auf Ash und Misty zu fallen. Doch auf einmal ....

"Pika-Chuuuuuuuuuuu!!!!" Mit einem gewaltigen Donnerblitz trifft Pikachu den Ast. Der Ast verändert die Flugbahn und verfehlt die beiden. "Puh! Das war knapp. Danke Pikachu", sagte Ash. "Pikachu", antwort das gelbe Pokémon fröhlich.

Die drei kommen Alabastia immer näher, doch dann merkt Ash, dass Misty hohes Fieber bekommt. Er setzt sie ab! Und schüttelt sie kräftig durch. "Misty, Hey Misty!!! Du darfst jetzt nicht einschlafen! Bleib wach." Ash war die Verzweiflung anzumerken. Doch dann machte Misty noch einmal die Augen auf. Mit ihrer letzten Kraft bringt sie drei Worte heraus, die Ash völlig aus der Bahn werfen. "Ich liebe dich", flüsterte Misty eher Sie wieder in Ohnmacht viel. Ihr Fieber stieg immer höher. Ash musste sich beeilen. Er nahm Misty wieder hoch und rannte so schnell er konnte. Dann sah er es. Das Ortseingangsschild von Alabastia. "Pikachu, lauf vor und sag Professor Eich, dass wir jeden Moment da sind", sagte Ash. "Pika", Pikachu nickte und lief voraus. Kurze Zeit später erreichten sie das Haus von Professor Eich, der mit Gary bereits wieder zu Hause war.

"ASH!", rief Gary. "Opa komm sie sind da." Professor Eich kam zu Tür.

"Ash was ist passiert?", sagte Professor Eich.

"Sie ist bewusstlos und ich glaube sie hat sich das Bein gebrochen", erwiderte Ash.

Professor Eich hatte das Gästezimmer schon hergerichtet.

"Bring sie hierhin", sagte der Professor. Professor Eich mischte sofort Heilkräuter zusammen, verband das verletzte Bein und legte einen kühlen Waschlappen auf Mistys Stirn.

[Der Professor gab einen ganz passablen Krankenpfleger ab. ;)]

"Gary, Ash... Ihr beide geht raus. Misty brauch jetzt viel Ruhe", meinte der Professor.

"Aber"

"Kein aber Ash, Abmarsch."

Ash verließ das Haus. Er war schon fast bei sich zu Hause angekommen, als Gary ihn einholte.

"Was willst du Gary?", fragte Ash.

Gary rang nach Luft. "Hier Ash, les es." Gary gab Ash Mistys Abschiedsbrief und verschwand ohne ein weiteres Wort zu verlieren.

Er ging in sein Haus und legte sich wieder hin. Melody war bereits wieder eingeschlafen.

